



Pressebericht

überreicht durch:

MOTOR-SPORT-CLUB EMSTAL
e.V. im ADAC

Nina Becker, Weidenweg 4, 34270 Schauenburg
Tel.: 016096238216 nina.becker82@web.de

120 Teams am Start Große Resonanz zur 23. ADAC Rallye Bad Emstal am 05.10.2019

Der Motorsportclub e.V. im ADAC veranstaltet am 05. Oktober 2019 die 23. ADAC Rallye Bad Emstal. Rund um das Rallyezentrum beim Autohaus Ostmann in Wolfhagen versammelt sich wieder ein volles und tolles Starterfeld. Nach einjähriger Vorbereitungszeit freut sich das Organisationsteam der Rallye unter Leitung der 1. Vorsitzenden Nina Becker und Manfred Lengemann, auf zahlreiche Teams aus dem In- und Ausland.

Eröffnet wird die Rallye am Samstagmittag ab 12:01 Uhr von den Teilnehmern des 3. ADAC Rallye Festival Bad Emstal. Hier gehen Teams mit Rallyefahrzeugen aus früheren Jahren, die nicht mehr nach dem DMSB Reglement an einer Rallye teilnehmen dürfen, als Sonder-/Demonstrationsfahrt auf die Strecken. Der Spaß steht hier im Vordergrund.

Das Hauptfeld wird ab 12:31 Uhr am Rallyezentrum auf die Reise geschickt. Auf den 5 Wertungsprüfungen (WP) werden diese Teams auf Bestzeit fahren um den Gesamtsieger zu ermitteln.

Youngtimer Rallye Trophy

Ab der Startnummer 21 folgen die Teilnehmer der Youngtimer Rallye Trophy. Diese spezielle Serie begeht mittlerweile die 18. Saison. Der Aufbau der Fahrzeuge erfolgt streng auf Grund der seinerzeitigen Klassen. Der in der Meisterschaft führende Heinz-Robert Jansen, auf Opel Ascona, rechnet mit einer vorderen Platzierung bei der Rallye.

Die Retros kommen!

Danach folgen die Teilnehmer der 11. Historic Rallye Bad Emstal mit ihren mindestens 20 Jahren alten Young- und Oldtimern. Ein in Deutschland einmaliges Starterfeldfeld von 40 Fahrzeugen geht hier an den Start. Diese Teams müssen auf den 35 Wertungsprüfungskilometern vorgegebene Soll-Zeiten auf die Hundertstelsekunde genau einhalten.

Nina Becker 1. Vorsitzender des MSC Emstal: „Wir freuen uns sehr über die tolle Resonanz und nach monatelangen Vorbereitungen bieten wir den Teams anspruchsvolle Strecken. Zwei Rundkurse, einer davon wird 2 Mal zu absolvieren sein und zwei Start-Ziel-Prüfungen. Wir gehen davon aus, dass wieder zahlreiche Zuschauer und Anwohner das Geschehen live verfolgen werden.“

Wie immer bekommen die Zuschauer im Rallyezentrum am Samstagmorgen das informative Programmheft mit Strecken- und Zeitplänen und Fakten zu den Teams, zudem auch die Eintrittsbändchen für die Wertungsprüfungen. Wer bereits am Freitagnachmittag Rallyeluft schnuppern möchte, der kann ab 17:00 Uhr die technische Abnahme beim Autohaus Ostmann verfolgen.

Damit auch die 23. Ausgabe eine runde Sache wird erhält der MSC Emstal von Mitgliedern der Motorsportclubs aus Wolfhagen, Kassel, Espenau-Vellmar, Baunatal, Fuldata und Schwalmstadt-Frielendorf tatkräftige Unterstützung.

Rallyeleiter Harry Oesterling: „Ohne diese Unterstützung ist die Vorbereitung und reibungslose Durchführung der Rallye nicht denkbar. Über 200 Helfer, wie Sportwarte, Ärzte, Feuerwehrleute

oder Rettungskräfte, an den Strecken und weitere 50 Aktive in der Organisation (u.a. Dokumentenabnahme, technische Abnahme, Betreuung Rallyezentrum, Catering) werden mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz für den reibungslosen und sicheren Ablauf dieser Großveranstaltung sorgen.“

Wenn, wie in den vergangenen Jahren auch, alles nach Plan verläuft, werden ab ca. 17:00 Uhr die ersten Teilnehmer des Hauptfeldes und ab ca. 18:30 Uhr die ersten Teams des Retro-Rallye Feldes im Ziel - Rallyezentrum Ostmann erwartet. Dort wird dann der Parc fermé eingerichtet und die Siegerehrung sowie die Rallyeparty werden in der Stadthalle Wolfhagen stattfinden.

Mit der Startnummer 1 gehen die Gesamtsieger von 2018 Rudolf Reidl / Michael Ehrle auf die Strecke.

Startzeiten:

WP 1 + 4	"Helfenberg" Wenigenhasungen	12:16 h + 15:21 h
WP 2	"Russenweg" Balhorn-Elbenberg	12:51 h
WP 3	"Hessenturm" Kirchberg-Ermetheis	13:13 h
WP 5	"Koenigsdorf Ring" Wolfhagen-Industrie	15:49 h

Wollen unter die Top-Ten der Rallye fahren



Axel Nörenberg / Silvia Haupt
(Wolfhagen)
BMW M3 E46 CSL



Philip Schwarz / Andre Riedl
(Wolfhagen)
Mitsubishi Lancer Evo 6



Gesamtsieger Rallye Bad Emstal 2018

Rudolf Reidl / Michael Ehrle
Mitsubishi Lancer Evo

Foto: Sascha Dörrenbächer



Gesamtsieger
Historic Rallye Bad Emstal 2018
Rainer Schlesinger / Horst Diemer
BMW 2002 ti